

STATISTISCHE INFORMATIONEN

STATISTISCHES LANDESAMT NORDRHEIN-WESTFALEN

DÜSSELDORF



HEINRICHSTR. 57

Reihe C 2/3/II/54

Düsseldorf, den 13. 7. 1954

Preisindexziffer für sächliche Betriebsmittel der Landwirtschaft
in Nordrhein-Westfalen

M a i 1954

Mit 206,8 (1938 = 100) liegt die Preisindexziffer für sächliche Betriebsmittel der Landwirtschaft im Mai 1954 um 0,9 vH niedriger als im Februar d.J.

Die saisonmäßig gestaffelten Preise für künstliche Düngemittel haben in diesem Monat zum großen Teil schon wieder ihren niedrigsten Stand erreicht. Der Gruppenindex fiel dadurch seit Februar um fast 6 vH und hat - bei nur geringen Veränderungen der übrigen Gruppenindizes - die Entwicklung des Gesamtindex wesentlich bestimmt. Gering gesunken sind die Warengruppen "Wirtschaftshaushalt" und landwirtschaftliche "Textil-, Leder- und Klein-eisenwaren". Aufgrund starken Überangebots und verbilligten Rohstoffeinkaufs ergaben sich insbesondere bei den Kleineisenwaren Preisrückgänge, die bei Draht, Nägeln und Zinkwaren bis zu 4 vH erreichten. Die Mehrzahl der im Index sächlicher Betriebsmittel der Landwirtschaft berücksichtigten Preise ist seit dem letzten Stichtag etwas angestiegen. Bei Zukauffuttermitteln war, durch Jahreszeit und ungünstige Witterung bedingt, eine gewisse Verknappung für einzelne Sorten spürbar, die leicht preissteigernd wirkte. Die Neuregelung der Kohlenpreise auf Anordnung der Hohen Behörde der Montan-Union ab 1.4.1954, im diesem Zusammenhang insbesondere die Aufhebung des Sonderpreises für Hausbrand, verursachte das Ansteigen des Gruppenindex "Brennstoffe". Eine im Berichtsvierteljahr eingetretene Verbilligung von Benzin und Dieseltreibstoff wird dadurch nicht sichtbar. Für Neubauten und Unterhaltung der Gebäude ergab sich eine Erhöhung fast ausschließlich durch den Anstieg der Bauarbeiterlöhne um 2-3 vH. Baustoffe wurden, mit Ausnahme von einigen Holzsorten, nicht teurer. Die Ausgaben für die Unterhaltung von Maschinen und Geräten lagen etwas höher als am letzten Stichtag, da einige Handwerksbetriebe höhere Preise forderten. Die Gruppenindizes "Neuanschaffung von Maschinen" und "Allgemeine Wirtschaftsausgaben" blieben unverändert.

Preisindexziffer für sächliche Betriebsmittel der Landwirtschaft
in Nordrhein-Westfalen

M a i 1954
1938 = 100

Erhebungs- monat	Neu- bauten	Unter- haltung der Gebäude	Neuanschaf- fung größe- rer Maschi- nen	Landw. Textil-, Leder- u. Kleinei- senwaren	Unterhal- tung von Maschinen und Gerä- ten	Künst- liche Dünge- mittel	Zukauf- futter- mittel	Brenn- stoffe	Wirt- schafts- haushalt	Allgemeine Wirtschafts- ausgaben	Sächliche Betriebs- mittel insgesamt
Mai 1953	238,2	238,2	212,7	229,9	219,9	209,1	230,1	165,1 p	172,4	162,9	210,2 p
Februar 1954	232,4	232,4	211,1	223,1	218,6	215,9	228,5	164,0 p	171,3	161,2	208,7 p
Mai 1954	234,6	234,6	211,1	222,1	218,8	203,2	231,1	164,6 p	171,0	161,2	206,8 p
Veränderung in vH Mai 1954 gegenüber											
Februar 1954	+ 0,9	+ 0,9	-	- 0,4	+ 0,1	- 5,9	+ 1,1	+ 0,4	- 0,2	-	- 0,9
Mai 1953	- 1,5	- 1,5	- 0,8	- 3,4	- 0,5	- 2,8	+ 0,4	- 0,3	- 0,8	- 1,0	- 1,6